

H.1.N. 238.824

ARCHITEKT
PROF.DR.TECH.KARL JARAY
XIX, LANGACKERGASSE 22
WIEN
TELEPHON 12.3.80

Pr
J/D
Herrn

Wien, 23. März 1928.

Dr. Oscar S a m e k
Rechtsanwalt

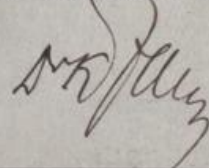
W i e n

Sehr geehrter Herr Dr.!

Nach meinem Weggang von Ihnen fiel mir gestern abends noch ein, dass wir wohl nicht endgiltig besprochen haben, was weiter geschehen soll, aber ich glaube, unsere Besprechung richtig so aufzufassen, dass ich so lange nichts weiter unternehmen soll, bis ich von Ihnen eine Nachricht erhalten werde. Diese Nachricht erwarte ich nach Ihren gestrigen Mitteilungen natürlich erst nach Rückkehr des Herrn Karl K r a u s und nachdem Sie die Gelegenheit gefunden haben werden, mit ihm über diese Angelegenheit zu sprechen.

Ich habe mir nur, um jedes Missverständnis auszuschliessen, erlaubt, die obigen Zeilen an Sie zu richten, die nur wenn ihr Inhalt nicht vollkommen richtig sein sollte einer Antwort bedürfen.

Mit höflicher Empfehlung Ihr ergebener



RECHTSGEBUNG
VERORDNUNG
1928
11
11
11



Klaus-Huber

24. März 1928